Klub Braunschweiger Fischer e.V.

info 4

2017

PRODUKT-NEUHEITEN 2018
– ab sofort im Fachgeschäft!
NEU

www.angelwelt-bs.de/neuigkeiten

ANGELWELT BRAUNSCHWEIG

Hamburger Straße 268
38114 Braunschweig

0531 - 69 67 54

info@angelwelt-bs.de

Vielen Dank an unsere Kunden.
Wir wünschen euch ein frohes
Fest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2018!

Angebote im Dezember:

Knallerpreis – 20€ günstiger!

Pelzer Executive Lounge Chair

Hochwertiger Stuhl mit hohem Sitzkomfort

- Rückenlehne und Vorderfüße sind verstellbar

statt ~~69,99~~ €

jetzt nur **49,99 €**

ACHTUNG:
Jede Tüte mit anderem Inhalt!

ShadXPerts Gummifisch-Tüte

Ab einem Einkaufswert von 25,– € bekommt jeder Kunde eine Gummifisch-Tüte GRATIS!*

- Warenwert ca. 10 bis 15,– €

Nur so lange der Vorrat reicht.

GRATIS*

Folge uns auf Facebook!

*Alle Angebote sind zeitlich begrenzt. Irrtümer und Tippfehler sind vorbehalten. Alle Angebote nur so lange der Vorrat reicht.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9–19 Uhr
(Nov. bis Feb. 10–18 Uhr), Sa. 9–15 Uhr

www.angelwelt-bs.de

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

vor einem Jahr hatte ich geschrieben, dass wir dringend Wasser brauchen, damit sich der Grundwasserstand hebt und unsere Teiche gut über den Winter kommen. Nun neigt sich das Jahr dem Ende und alle Gewässer sind randvoll. Einzige Ausnahme ist Denstorf, wo sich nur geringfügig etwas geändert hat. Es war ein extremes Jahr, mit ständig wechselnden Einflüssen und ich bin gespannt, wie sich das auf das Beißverhalten unserer Fische ausgewirkt hat.
Bei meinen fast täglichen Besuchen am Gewässer habe ich erfahren, dass es Tage gab, an denen alles super lief. Allerdings gab es auch Phasen, wo nicht einmal ein Rotauge an den Köder zu locken war.
Im Oktober gab es gleich zwei Orkane die auch an den Teichen erhebliche Schäden hinterlassen haben. Bäume auf unseren Anlagen fielen um und stürzten teilweise ins Wasser. Ich danke in diesem Zusammenhang allen Sportsfreunden, die dabei geholfen haben, die gröbsten Schäden zu beseitigen. Allerdings: Es wird noch Wochen, vielleicht sogar Monate dauern, bis alle Spuren beseitigt sind.

Gute Nachricht: Es geht bergauf in Sonnenberg. Ob das am Wetter oder an der Regenerationsanlage liegt, ist noch unklar. Das wird sich in den kommenden Monaten zeigen. Zunehmend klar ist hingegen das Wasser. Es gab im großen Teich zudem kaum mehr Algenentwicklung. Die aktuelle Sichtweite beträgt über zwei Meter und bei Tauchgängen konnten wir feststellen, dass die Bodenablagerungen um über die Hälfte reduziert sind. Dadurch dürfte sich nun wieder Bodenkraut bilden, was die jahreszeitlichen Schwankungen der Sauerstoffverhältnisse im Tiefenwasser besser ausgleicht.
Sie können den Prozess unterstützen indem sie verstärkt auf Graskarpfen angeln und dem Gewässer entnehmen.
Bitte nicht in andere Gewässer umsetzen!

Wir haben in diesem Jahr den Ölper See und den Bienroder See für die Angelei vom Bellyboot freigegeben. Erstaunt hat uns, dass nur wenige Mitglieder diese neue Möglichkeit genutzt haben. Nach den vielen Diskussionen im Vorfeld hatten wir mehr erwartet. Nach Zustimmung durch den Verpächter eröffnen wir im kommenden Jahr auch den oberen Nassewieser Teich für die Bellyboot-Angelei. So verbessern sich die Möglichkeiten der Fliegenfischer, die es an diesem Gewässer stets schwer hatten, vernünftig zu werfen.

Insgesamt ist der Trend in unserem Verein positiv. Großen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Allen Mitgliedern und Angehörigen sei ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr gewünscht.

Mit sportlichen Grüßen

Hans Jäger
1. Vorsitzender

Die Profis für Aquaristik Terraristik & Teich

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag 9:30 - 19:00 Uhr
Samstag 9:30 - 15:00 Uhr

...vorbeischauen lohnt sich!!!

das aquarium

Inhaber: Harald Soßna

Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

Hamburger Straße 283 • 38114 Braunschweig • Tel. (05 31) 34 47 20 • Fax (05 31) 34 47 27 • eMail info@das-aquarium.de • www. das-aquarium.de

© pretype publishing · 0 53 45 - 9 28 64 65

Das erwartet Sie

Vorwort 3
Inhalt und Impressum 5
Allgemeines 6
- Kündigungen zum 31.12.2017
- Beitragszahlung 2018
- Hinweise zum Fangbuch 2017 / 2018
- Der größte Fisch 2017

Freigaben / Sperrungen /Veränderungen an einzelnen Gewässern . . 8
Arbeitsleistungen für den Verein 8
Die Seite der Jugend 10
Freud und Leid 12
Protokoll der JHV 2017 15
Die Seite für Hobby Köche 21
Unsere Rätselseite 22

Impressum

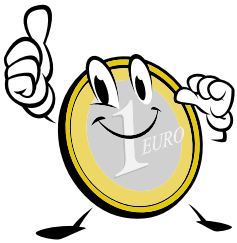
Herausgeber	: Klub Braunschweiger Fischer e.V.
Geschäftsstelle	: Hamburger Str. 283, 38114 Braunschweig
Telefon	: 05303 / 5596 und 0151/ 19105969 oder 05331 / 881730
Fax	: 05303 / 9709200
e–mail	: hkjaeger@t-online.de
Internet	: www.klub-braunschweiger-fischer.de
Geschäftszeit	: Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Bankverbindung	: Nord LB Kto.Nr. 324038 BLZ 25050000 BIC: NOLADE2HXXX IBAN: DE02 2505 0000 0000 3240 38 Volksb.WF-SZ Kto.Nr. 410 060 2000 BLZ 27092555 BIC: GENODEF1WFV IBAN: DE13 2709 2555 4100 6020 00
Redaktion	: Der Vorstand
Bezugspreis	: Ist im Mitgliedsbeitrag enthalten
Druck	: Draheim Druckerei, Ilsede/Münstedt

Allgemeines

Kündigungen

Bei Kündigungen, denen bis zum 31.12.2017 stattgegeben ist, erlischt satzungsgemäß die Pflicht zur Beitragszahlung mit der Abgabe aller vereinseigenen Papiere. Dazu gehören auch der Sportfischerpass und die Satzung im farbigen Klemmbinder. Diese Papiere sind bis zum 31.12.2017 an unsere Geschäftsstelle zu senden. Der Fischereischein und der Nachweis über die abgelegte Fischerprüfung verbleiben in Ihren Besitz.

Beitragszahlung



Sportfreundinnen und Sportfreunde die 50 Jahre und länger, dem Klub Braunschweiger Fischer die Treue gehalten haben, sind von Beiträgen und Gebühren befreit.

Für alle anderen Mitglieder bleibt es 2018 bei folgenden Beiträgen:

Voller Beitrag incl. Arbeitsdienstgebühr	€ 130,00
Jugendbeitrag / Ehefrauen	€ 52,50
Ruhende Mitgl.	€ 27,00
Schreibgeb. Neuaufn.	€ 55,00

Gemäß unserer Satzung müssen die Beiträge für das Jahr 2018 bis zum 31. März 2018 durch Beitragseinzug oder durch Überweisung bezahlt sein. Barzahlung ist in unserer Geschäftsstelle, oder bei Angelsport A&M Hamburger Straße 268 möglich.

Bitte beachten Sie, Papiere zum Angeln sind nur dann gültig, wenn die Beitragsmarke des laufenden Jahres in den Sportfischerpass eingeklebt ist.
Haben Sie überwiesen oder nehmen am Bankeinzug teil, fügen Sie bis zum Erhalt der Marke bitte die von der Bank oder Post abgestempelte Quittung Ihren Unterlagen bei.
Bankverbindungen siehe unter Impressum dieser Info.

Jugendliche, die im Jahre 2017 (Geburtsjahr 1999) das 18. Lebensjahr vollendet haben, müssen ab 1.1.2018 den vollen Jahresbeitrag € 130,-- incl. Arbeitsdienstgebühr entrichten.
Bei Überweisungen ist das Porto von 0,70 € für die Zusendung der Beitragsmarke mit zu überweisen. Ansonsten ist diese in der Geschäftsstelle abzuholen.

Beitragseinzugsverfahren für das Jahr 2018 durch Lastschrift

Der Beitragseinzug erfolgt im Januar 2018. Hierzu erhalten Sie für jeden bestehenden oder neuen Beitragseinzug eine eigene Mandatsreferenznummer sowie die Gläubiger-Identifikationsnummer des Klubs Braunschweiger Fischer e. V.
Die Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE 31ZZZ00000090688
Ihre Mandatsreferenznummer entspricht Ihrer Mitgliedsnummer (vierstellig) beim KBF.
Bitte sorgen Sie für die rechtzeitige Deckung Ihres Kontos. Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, bitten wir um Mitteilung bis 20.12.2017.

Fangbuch 2017

Bitte übersenden Sie das Fangbuch 2017 und die IG-Fangkarte 2017 bis zum **5. Januar 2018** an unsere Geschäftsstelle. Bitte keine Übersendung per Fax, nur das Original zählt. Die Abgabe muss auch erfolgen, wenn keine Fänge eingetragen sind.

Die nicht termingerechte Abgabe kostet Sie 30,-- Euro zuzüglich Verzugsgebühren. Das sollten wir möglichst vermeiden.

Dazu kommt, dass Sie sicher spätestens bis zur JHV wissen möchten, an welchen Gewässer wie viele und welche Fische gefangen wurden.
Nicht zu unterschätzen sind auch die Erkenntnisse für Besatzmaßnahmen der nächsten Jahre.

Tun sie ihre Pflicht, und ersparen uns und sich Ärger und Stress.

Fangbuch 2018

Das Fangbuch 2018 für die Vereinsgewässer, und die Fangkarte der IG Kanal für 2018, liegen dieser Info bei.

Keine Fangkarten erhalten folgende Mitglieder:

- Die Mitgliedschaft ruht im Jahre 2018
- Keine abgelegte Fischerprüfung (Eintritt 2016 und früher)
- Die finanziellen Forderungen des Vereins aus den Jahren 2017 und früher sind noch nicht, oder noch nicht in voller Höhe erfüllt.

In Zweifelsfällen fragen sie bitte auf unserer Geschäftsstelle nach.

Bitte sorgen Sie für die rechtzeitige Deckung Ihres Kontos. Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, bitten wir um Mitteilung bis 20.12.2017.

Der größte gefangene Fisch 2017

Sollten Sie Ihren Fang des Jahres 2017, wie z.B. einen großen Aal, Hecht Zander, Karpfen oder Wels noch nicht in unserer Geschäftsstelle oder auf unserer Homepage gemeldet haben, so erledigen Sie dieses mit Bild und Gewässerangabe bis zum 5. Januar 2018.

Mit der Übersendung erteilen Sie uns die Erlaubnis, das Bild in der Info oder auf der Homepage zu veröffentlichen.
Interessante Preise warten auf die Fänger während unserer Jahreshauptversammlung am 18.März 2018 im Ölper Waldhaus.

Veränderungen / Hinweise zu einzelnen Gewässern

Gewässerfreigaben

Wie bereits in der Info 3 berichtet, bleiben die nachfolgenden stehenden Gewässer für das gesamte Jahr zur Beangelung frei:
Kiesgrube Sonnenberg, Ölper See, Quellenteich, Bienrode, Wellenbruchsee und Waldsee.

Karpfen, Schleien bleiben im Rahmen der Höchstfangmenge und Mindestmaße frei.

Hecht- und Zanderschonzeit vom 1.1. – 30.4. / Barsche sind frei.

Das Angeln auf dem Eis ist aus Sicherheitsgründen verboten.

Gewässersperrungen

Die stehenden Gewässer:
Vechelder See, Eichenwaldsee, Denstorfer Kiesgruben, Gleidingen, Birkenfeldsee, Neuer Teich und alle Oberharzer Teiche, sind vom 1.1.2018 bis 31.3.2018 gesperrt.
Der Moorhüttenteich darf erst ab dem 15. Mai beangelt werden.

Die Bachforellenstrecken der Oker Schladen/Börsum, die Wabe vom Schöppenstedter Turm flussaufwärts, die Nette, Schaller und Schildau sind ebenfalls bis 31.3.2018 gesperrt.

Hinweis für unsere Fliegenfischer

Mit der Freigabe des Oberen Nassenwieser Teiches am 1. April 2018 darf auch auf diesem Gewässer das Bellyboot benutzt werden.

Ansonsten gelten die spez. Bestimmungen und die Gewässerordnung.

Oberer Nassenwieser Teich

Arbeitseinsatz, eine Leistung für uns alle!

Großen Dank an alle die sich daran beteiligen, aber es könnte erheblich verbessert werden, wenn nicht so viele abseits stehen würden!

Ob die Pflege der Gewässer, beim Fischbesatz oder direkt beim Abfischen von Zuchtteichen, es sind immer die gleichen Gesichter, die gleichen Schultern auf denen wir Verantwortung übertragen müssen.

Im Frühjahr sind unsere Gewässer in einem Top Zustand, sauber, kein Anglermüll, Bäume und Büsche geschnitten, aber was ist in den Sommermonaten, wenn alles so schnell nachwächst? Wie soll dann Frank

Hilger mit den wenigen zur
Verfügung stehenden Kräften alles in Ordnung halten?
Ich hatte mehrfach darauf verwiesen, dass wir verstärkt mit Firmen arbeiten müssen und wollen, aber auch dort steht in den bewussten Monaten nicht genügend Kapazität zur Verfügung und wir stoßen ständig an unsere Grenzen.

Auf dem Bild sehen wir das Haus in Sonnenberg mit dem neu erbauten Carport. Wir danken unserem Zimmermann Uwe Foltz und dem Dachdecker Andre Lindow für ihre Hilfe bei der fachgerechten Umsetzung.

Ein Dank auch an die erwähnten Mitstreiter um Frank Hilger, die von den Erdarbeiten bis zum Beseitigen der Überbleibsel des alten Anbaus tätig waren.
Leider muss man aber auch erwähnen, dass die zur Wasserabführung angebauten Aluminiumbleche nach wenigen Tagen abgeschraubt und entwendet wurden. Eine Feststellung die nachdenklich stimmen sollte, denn die Diebe befinden sich in unseren Reihen.
Nach dem Ausgraben von mehrjährigen Fichten am Eichenwaldsee ist es der zweite Fall, wo jemand glaubt sich einfach bedienen zu können.

Karpfen, statt Rotaugen!

Auf unserer Titelseite sehen wir eine Abfischaktion vom 4. November in den Klärteichen Lehre. Unser Ziel war es mit dem neuen Zugnetz viele hundert Kilogramm Weißfische abzufischen und in unsere Gewässer umzusetzen.
Leider war der Erfolg in dieser Hinsicht nur sehr mäßig, dafür konnten wir aber über 100 Karpfen, ein großer Teil des gezeigten Kalibers von ca. 10 kg, umsetzen.

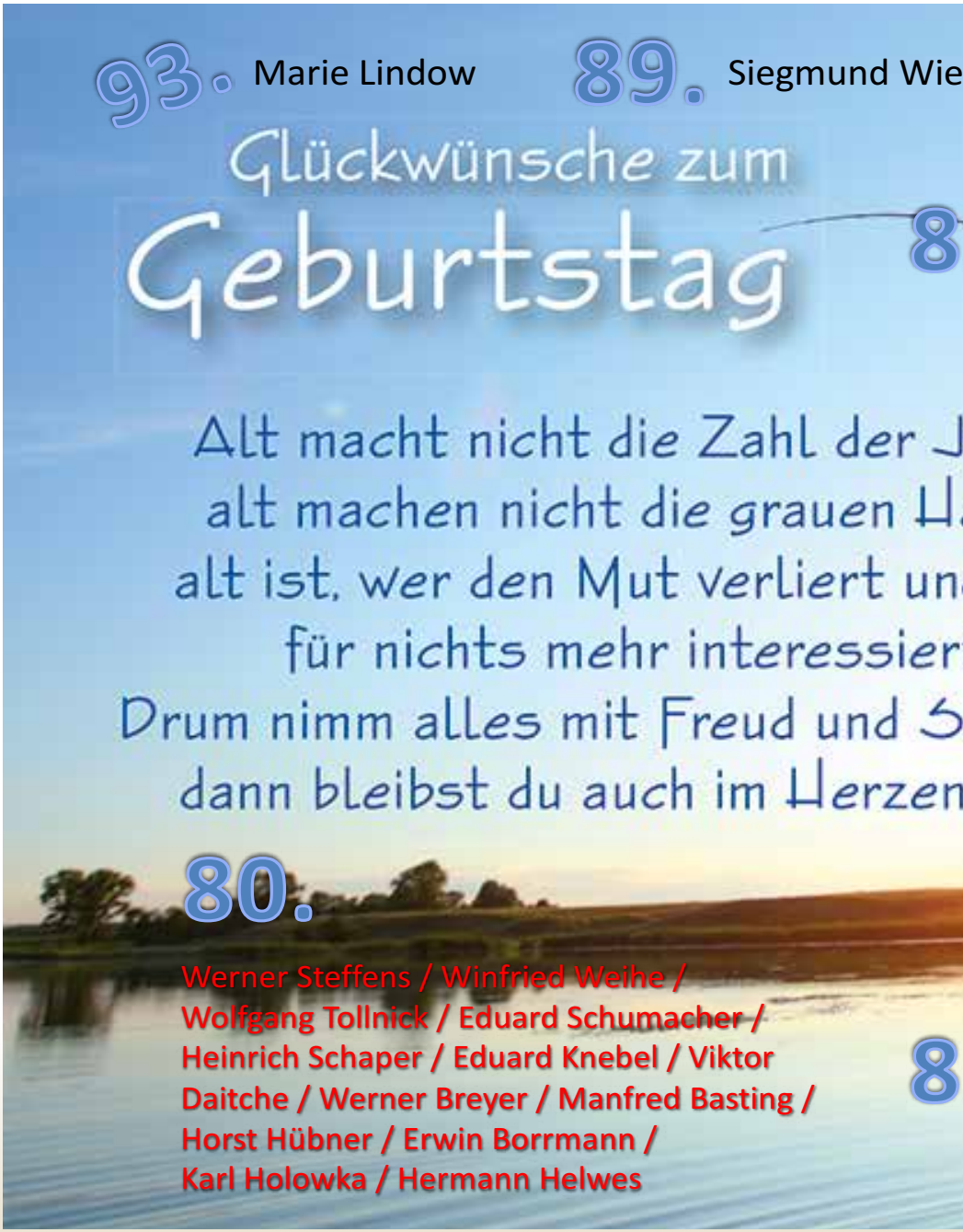
Abgerechnet wird zum Schluss

Ob wir wollen oder nicht, mit dem nahenden Winter kündigt sich auch das Ende der Angelsaison 2017 an. Viele haben sich über die schlechten Fangergebnisse des Jahres beschwert. Andere haben wiederum gut gefangen und konnten schöne Fische in die Kameras halten.

Mit der letzten Info des vergangenen Jahres habe ich euch um Fischbilder gebeten. Dieser Bitte seid ihr nachgekommen, sodass ich eine kleine Auswahl dieser Bilder in dieser Info veröffentlichen möchte:

Bis zum Beginn der Raubfischschonzeit und der Wintersperre für einen Teil der Stillgewässer wünsche ich noch gute Fänge. Allen Jugendlichen und Betreuern danke ich für die gute Zusammenarbeit und ich wünsche euch und euren Familien frohe Festtage und alles Gute für das kommende Jahr!

Petri Heil
Euer Mo


93. Marie Lindow
89. Siegmund Wie
Glückwünsche zum
Geburtstag
8
Alt macht nicht die Zahl der J
alt machen nicht die grauen H
alt ist, wer den Mut verliert un
für nichts mehr interessier
Drum nimm alles mit Freud und S
dann bleibst du auch im Herzen
80.
Werner Steffens / Winfried Weihe /
Wolfgang Tollnick / Eduard Schumacher /
Heinrich Schaper / Eduard Knebel / Viktor
Daitche / Werner Breyer / Manfred Basting /
Horst Hübner / Erwin Borrmann /
Karl Holowka / Hermann Helwes
8

chert

86. Wilhelm Schmiedl
Willi Lagershausen
Albert Kollodzieyski

5. Harry Schreiber
Eberhard Sobotschinski

84. Reinhold Gacioch /
Nikolaus Schimonowski /
Georg Fahrenson /
Otto Brunke / Arno Domroes

83. Heinz Brücke /
Heinz Sturm

82. Alfred Klar / Horst Eimecke /
Helmut Rogall / Eckhard
Zierke / Rolf Heinecke /
Jozef Novak

1. Dr. Klaus Meins / Horst Diekmann / Kurt Behnecke /
Wolfgang Dehne / Paul Zettler / Heinrich Bonte /
Klaus Rudolph / Otte Schaper-Rinkel / Erich Lindow /
Albert Große-Kracht

Wenn ihr an uns denkt.
Seid nicht traurig,
sondern habt den Mut,
von uns zu erzählen und zu lachen.
Lasst uns einen Platz zwischen euch,
so, wie wir ihn im Leben hatten.

Traurig, jedoch auch dankbar für alles was ihr dem Verein Gutes getan habt, nehmen wir 2017 Abschied von:

Walter Ahl
Siegfried Damaschek
Winfried Dux
Helmut Herrmann
Marcin Manthei
Reinhold Mosel
Gerhard Oppermann
Uwe Preen
Hans Röver
Eugen Schmunk
Eleonore Stein
Georg Tulowitzki
Karl-Heinz Wulkow
Andreas Rogall

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 05.03.2017

Beginn: 9.08 Uhr
Anwesenheit lt. Anwesenheitsliste 161 Mitglieder
Versammlungsort: Ölper Waldhaus

Punkt 1 Begrüßung u. Eröffnung

Der 1. Vorsitzende, Spf. Jäger, eröffnete die Jahreshauptversammlung 2017 und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Auf Befragen wurde festgestellt, das im Versammlungsraum keine Nichtmitglieder anwesend waren.

Punkt 2 Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder

Die Namen der im Jahre 2016 verstorbenen Mitglieder wurden vom 1. Vorsitzenden, Herrn Jäger, verlesen. Hierzu erhoben sich die Teilnehmer der Versammlung zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen und gedachten sie mit einer Schweigeminute.

Punkt 3 Feststellung d. Beschlussfähigkeit

Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurde kein Einspruch erhoben, damit ist die Versammlung beschlussfähig.

Punkt 4 Genehmigung d. Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde im nachfolgenden Wortlaut einstimmig angenommen:

<u>Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2017</u>

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der im Jahre 2016 verstorben Vereinsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Ehrungen
6. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 06. März 2016
7. Berichte des Vorstandes
   a. Allgemeiner Bericht (Spf. Jäger)
   b. Bericht des Gewässerwartes (Spf. Meyer)
   c. Kassenbericht (Spfrdin. Menz)
   d. Berichte nach Bedarf (Vorstand)
8. Bericht der Revisoren Beate Meyer, Renate Völker, Wilhelm Völker
9. Aussprache zu Punkt 7 und 8
10. Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes
11. Neuwahlen
12. Beratung und Beschlussfassung über gestellte Anträge
13. Beschlussfassung über die Höhe von Beiträgen und Gebühren 2018
    a. Höhe des vollen Beitrages
    b. Höhe des Jugendbeitrages
    c. Verwaltungskostenbeitrag für ruhende Mitglieder
    d. Höhe der Schreibgebühren bei Neuaufnahmen
    e. Gebühren für Gastkarten pro Tag
    f. Verzugsgebühren
    g. Verzugsgebühren für nicht abgegebene oder nicht pünktlich abgegebene Fangkarte 2017
14. Beschlussfassung über die Haushaltsführung 2018
15. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2017
16. Beschlussfassung über den Besatzplan 2017
17. Verschiedenes
18. Schlussworte des 1. Vorsitzenden

Punkt 5 Ehrungen

Für die 50jährige Vereinsmitgliedschaft wurde ein Sportsfreund geehrt. Für die 40 jährige Mitgliedschaft wurden 24 Sportsfreunde mit dem goldenen Vereinsabzeichen geehrt; für die 20 jährige Zugehörigkeit erhielten 46 Mitglieder das silberne Vereinsabzeichen.
10 Vereinsmitglieder erhielten für den jeweils größten gefangenen Fisch ein Präsent.
Die Könige/innen des Jahres 2016 wurden mit einem Pokal ausgezeichnet.

Punkt 6 Genehmigung d. Protokolls der JHV 2016

Das Protokoll der JHV 2016 wurde einstimmig angenommen (in Protokollakte).

Punkt 7 Bericht des Vorstandes

a) Allgemeiner Bericht

Im allgemeinen Bericht erläutert der 1. Vorsitzende das Vereinsgeschehen des Jahres 2016.

Sein Bericht begann mit einem Hinweis zum Gastkartenverkauf.

Weiter berichtete er von den Aktivitäten rund um die Geschäftsstelle. Sie dient als Anlaufstelle für Mitglieder, aber auch als Verwaltungszentrale aller Mitgliederdaten. An Spitzentagen sind vorkommende Wartezeiten für die Besucher leider nicht ganz auszuschließen.

Das Jahr 2016 brachte uns mit 216 Neuaufnahmen wieder einen guten Zuspruch.
Der aktuelle Mitgliederstand betrug zum 31.12.2016 - 2395 Mitglieder.

Insgesamt ergab sich auch durch den starken Mitgliederzuwachs ein positives Finanzergebnis von 35.615,79 €.
Unsere Verbindlichkeiten belaufen sich für den Zukauf von Anteilen am Bienroder Sees auf 85.000,-- Euro.

Wie vom Vorsitzenden berichtet, nahmen an der diesjährigen Sportfischerprüfung 105 Personen teil. Auch das ist erfreulich.

Ferner gab Herr Jäger einen Überblick über die Veranstaltungen des letzten Jahres:

- Die Damen richteten ein Angeln an der Oker im Bereich Uferstrasse aus.
- Der Austragungsort für das Seniorenangeln war der kleine Teich der Kiesgrube in Sonnenberg.
- Das Königsangeln wurde im 1. Durchgang am Ölper See und im 2. Durchgang an der Oker durchgeführt.

Ebenfalls waren wir Ausrichter um den Pokal der Stadt Braunschweig am Ölper See und der Oker / Uferstraße.

Zum ersten Mal haben wir am Naturschutztag in Riddagshausen und beim Tag der Offenen Tür beim Abwasserverband Braunschweig aktiv mit Informationswänden und Wurfübungen, insbesondere für Kinder, teilnehmen können.

Zu dem Programm der Jugendgruppe gehörte auch wieder das FiBS-Angeln mit Jugendlichen aus Braunschweig, das während des Jugendzeltlagers in der Denstorfer Kiesgrube durchgeführt wurde. Das Zeltlager fand ebenfalls wieder großen Zuspruch. An die Jugendgruppe ging ein großes Lob. Sie hat während dieser Tage nicht nur geangelt, sondern sie haben wieder ihren Beitrag

für saubere Gewässer geleistet. Sie haben den Müll beseitigt, den die Angler hinterlassen haben, Bäume und Büsche geschnitten und Angelplätze freigemäht.

Weitere Angelveranstaltungen der Jugend an den verschiedenen Vereinsgewässern könnten sich eines größeren Zuspruchs erfreuen. Auch hierfür gab es einen Dank an die Betreuer und Jugendleiter, die immer zur Stelle waren.

Es folgten ein paar Erläuterungen zum Arbeitsdienst, der von unserem Sportsfreund Frank Hilger geleitet wird. In gezielten Aktionen hat dieser die einzelnen Gewässer in und um Braunschweig mit einer Stammmannschaft und mit Unterstützung externer Firmen mit den entsprechenden Geräten gesäubert, Bäume geschnitten und Angelplätze neugestaltet.

Die Teiche in Lehre, die unter Betreuung von S. Wiechert stehen und der gesamte Harz, den E. Bormann betreut, werden von Mitgliedern aus der Region gepflegt. Für die Denstorfer Teiche übernimmt das unsere Jugendgruppe unter Leitung des Jugendleiters, D. Arndt.
Beklagt wurde, dass sich leider nur 30 Mitglieder zum Arbeitsdienst angemeldet haben, das ist einfach zu wenig. Hinstellen und Klagelieder anstimmen, warum hier und da nicht alles so ist, wie sie sich das vorstellen, ist zu einfach.

In diesem Zusammenhang der Hinweis, dass das Arbeitsdienstjahr immer bis zum 31.3. des folgenden Jahres geht.

Erfreulich die Entwicklung bei der Fischereiaufsicht, Frank Meinecke hat inzwischen sein Team neu strukturiert, so dass mit einer Verstärkung der Kontrollen zu rechnen ist.

Tiefenkarten für einzelne Gewässer und die GPS Daten wurden mit Hilfe von den Sportfreunden Hoffmann und Sippli in unserer Homepage eingearbeitet.

Herr Jäger berichtete außerdem über einzelne Vereinsgewässer:

Beginnend mit dem Fischsterben an der Oker bei Rüningen, den Planungen beim Umbau der Wehre in Rüningen und Petri Tor und unseren Aktivitäten wegen der Verschlammung im Bereich Ölper See.
Desweiteren berichtete er über die Schwierigkeiten bei der Anpachtung eines Schunterstücks bei Harxbüttel und der Renaturierung der Wabe oberhalb des Schöppenstedter Turms.

Er ging weiter auf die stehenden Gewässer ein, stellte die wichtigsten Eckdaten vor und verwies auf die besonderen Umstände am Eichenwaldsee.
Im Mai gab es einen Vergleich vor dem Landgericht Braunschweig der im Wesentlichen unsere Forderungen entsprach. Bis März 2018 muss die Rückschwemme auf den im Rekultivierungsplan vorgesehenen Stand zurück gebaut werden.
Weiterhin gibt es Planungen von Papenburg das angrenzende Gelände für die Erweiterung der Kiesgrube zu kaufen. Wir werden das Ganze sehr genau beobachten, damit nicht etwas genehmigt wird, was nicht zu unserer Nutzung im Einklang ist.
Ferner wird Zug um Zug das Laichbiotop von uns erweitert.

Nach Gesprächen mit der Stadt Braunschweig wurde uns die Erlaubnis erteilt auch am Ölper See das Bellyboot zu benutzen.
Bei den Oberharzer Teichen wurde im Fangbuch die Angelsaison für das Jahr 2017 bis zum 31.Oktober verlängert.

Er wies noch einmal eindringlich auf das Problem mit den Schwarzmaulgrundeln im Kanal hin und welche Gefahren durch das Einschleppen in die Vereinsgewässer entstehen.

Er bedankte sich zum Schluss seiner Ausführungen bei allen Aktiven für ihren Einsatz im Verein.

b) Bericht des Gewässerwartes
Der Gewässerwart Spfrd. Meyer berichtet über die Fänge der verschiedenen Fischarten in unseren Gewässern. Anhand von Tabellen veranschaulicht er die Entwicklung der letzten Jahre. Er erläuterte den Fischbesatz 2016 und ging gezielt auf Veränderungen ein.

c) Kassenbericht
Der Kassenbericht liegt der Versammlung im Originalwortlaut schriftlich vor und ist der Protokollakte für das Protokoll 2016 beigefügt. Weitere Informationen wurden von der Versammlung nicht gefordert.

Punkt 8 Bericht der Revisoren

Den Bericht der Revisoren übernahm in Vertretung der 2. Vorsitzende Jörg Block, da die Revisoren verhindert waren. Er teilte mit, dass alle Eintragungen in bester Ordnung seien und es keine Beanstandungen gab. Es wurde die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes beantragt.

Punkt 9 Aussprache

Anstehende Fragen wurden vom 1. Vorsitzenden beantwortet.

Punkt 10 Entlastung Kassiererin und Vorstand

Es wurde über die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes abgestimmt. Die Entlassung wurde einstimmig erteilt.

Punkt 11 Neuwahlen

Kassenprüfer:
Timo Melnickel
mit 1 Stimmenthaltung gewählt
(für 3 Jahre gewählt)

Kassenprüferin:
Maren Müller
mit 1 Stimmenthaltung gewählt
(für 2 Jahre gewählt)

Punkt 12 Anträge zur Jahreshauptversammlung 2017

Antrag vom geschäftsführenden Vorstand:
Die Jahreshauptversammlung möge beschließen:
Die Gastkartengebühr ab 2017 von 6,00 €uro/Tag auf 15,00 Euro/Tag anzuheben.
Begründung:
Wird mündlich auf der JHV gegeben.
Der Antrag wurde mit 6 Stimmenthaltungen beschlossen.

Punkt 13 Höhe der Beiträge u. Gebühren 2018

Es fand die Abstimmung über Beiträge und Gebühren für das Jahr 2018 statt:

1. Höhe des vollen Beitrages: 105,00 €
   Einstimmig angenommen

2. Höhe des Jugendbeitrages: 52,50 €

   Einstimmig angenommen

3. Verwaltungskostenbeitrag für ruhende Mitglieder: 27,00 €

   Einstimmig angenommen

4. Höhe der Schreibgebühren bei Neuaufnahmen: 55,00 €

   Einstimmig angenommen

5. Gebühren für Gastkarten pro Tag 15,00 €

   Mit 6 Enthaltungen angenommen

6. Verzugsgebühren 10 % des fälligen Beitrages zzgl. 2,00 € Bearbeitungsgebühren

   Einstimmig angenommen

7. Gebühren für nicht abgegebene oder nicht pünktlich abgegebene Fangkarte 2017, 30,00 € zzgl. Verzugsgebühren

   Einstimmig angenommen

Punkt 14 Beschlussfassung über die Haushaltsführung 2018

Die Haushaltsführung wurde einstimmig beschlossen und ist im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Punkt 15 Beschlussfassung über die Haushaltsplanung 2017

Der Haushaltsplan ist einstimmig angenommen und im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Punkt 16 Beschlussfassung über den Besatzplan 2017

Der Besatzplan ist einstimmig angenommen und im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Punkt 17 Verschiedenes

Es gab keine weiteren Wortmeldungen

Punkt 18 Schlusswort

Der 1. Vorsitzende schloss die JHV um 11.30 Uhr mit dem Hinweis das die Jahreshauptversammlung im nächsten Jahr am 18. März 2018 stattfindet, er bedankte sich bei allen Aktiven für die rege Mitarbeit und wünschte allen eine gute Heimfahrt und viel Petri Heil in der neuen Saison.

Aufgestellt:
Wippich
Geschäftsstellenleiterin

Für die Richtigkeit:
Jäger
1. Vorsitzender

DOLMAR

DOLMAR

Ein Unternehmen der Makita Gruppe

Heinz Drehlich
Dolmar-Stützpunkthändler

Kälberanger 1
38159 Vechelde-Sierße
Tel.: 05302-3950

Die Seite für Hobby-Köchinnen oder -Köche !

Fischkrautroulade

Zutaten für 4 Personen:
400 g Fischfilets (Lachs,Forelle,Hecht,Saibling), 600 ml Obers (flüssig), 4 Eigelb, Pfeffer, Salz, 10 ml Zitronensaft, 1 Prise Cayennepfeffer, 8 Kraut- oder Kohlblätter.

Zubereitung:
Filets faschieren und kurz tiefkühlen, mit Obers und Dotter in einer Moulinette zu einer glatten Masse mixen, mit Salz, Pfeffer und Schuss Zitronensaft würzen.
Den Strunk von den Krautblättern entfernen und einzeln in Salzwasser kochen, gut abtropfen lassen, Fülle darauf verteilen und einrollen. Mit der Schlussseite in eine feuerfeste Form schichten und in vorgeheiztem Rohr ca. 30 Minuten garen.
Eventuell mit Rahm/Obersgemisch übergießen.
Tipp: Sie können auch ganze Fischfilets nehmen, würzen, in Speckscheiben einwickeln und in die Krautblätter damit füllen und gut zusammen rollen.

Zanderfilet auf Pariser Art

Zutaten für 4 Personen:
4 Zanderfilet a 100 g, Salz, Pfeffer, Zitronensaft, 2 EL Petersilie, 20 g Mehl, 2000 g Kohlrabi, 250 ml Gemüsesuppe, 30 g Butter, 300 g Tiefkühlerbsen, 250 ml Obers, 4 EL Mehl

Zubereitung:
Für die Zanderfilet auf Pariser Art die Fischfilets portionieren, würzen, mit Petersilie bestreuen In Salz, Pfeffer, Zitronensaft und in Mehl wenden und durch ein verquirltes Ei ziehen.
Inzwischen den Kohlrabi schälen und grob reiben, in Butter andünsten, Suppe aufgießen und weich dünsten. Nach einigen Minuten die Erbsen zugeben, Schlagobers und Mehl miteinander verrühren und zum Gemüse gießen. Mit Salz abschmecken.
Die Zanderfilets auf Pariser Art in einer beschichteten Pfanne goldgelb braten und auf dem Gemüse anrichten.
Tipp: Zum Zanderfilet auf Pariser Art passen auch Bratkartoffeln.

Viel Freude beim Kochen und guten Appetit!

Rätselseite

Gesichtspunkt			bayer. Eierkuchen		unantastbar / Probe, Training	Boxhieb			wasserdichte Abdeckung		Gefühlslage	süddt. Name für Töpfer	Rauschgift (Kw.)
Sitzmöbelstück													
						kath. Hilfswerk							
griech. Jüngling der Antike			Verkehrsmittel (Kurzw.)						Ansage beim Skat		franz. Name für Insel		
			berühmte Oper von Verdi	Doppelvokal		fester Zeitpunkt / Obstpresse							Richtlinien
Fluß zur Wolga / Viehwasserstelle								Nachtraubvögel / Erbanlage					
Windrichtung	Turnergruppe / Schutzhülle						Hafenstadt in Somalia		altröm. Kaiser / latein.: zwischen				
				proben	unverheiratet						erfolgreiches Lied	Grundstoff für Farben	
					poln. Stadt an der Weichsel			belg. Heilbad		Bruder des Sem / Mondfinsternis			
exakt, präzise		englisch: er	kostbare Minerale / Brücke in Venedig										
tugendhaft							Gelierstoff / blutsaug. Wurm						
						engl. Adelstitel / Gebärmutter					auf diese Weise		deutsche Nordseeinsel
eine Braut werben / zweiwertig		Oberbekleidung / Erklärung v. Gericht						altes, klappriges Pferd	altägypt. Göttin				
				Einzelaufgabe im Test					kleines Pferd				
Gegenteil von böse				poetisch: Zimmer							altägypt. Sonnengott	amerik. Bundesstaat	
griech. Göttin der Morgenröte	fr. Kleinmünze / Stadt an der Oka				einsam, verlassen		Professor im Ruhestand						
			holl. Maler 17. Jhd. / Auerochsen				Gegensatz von Kontra		arabisch für Sohn	Abk. anno domino / engl. Artikel			Kurzform für an das
deutscher SPD-Politiker				Witz und Geist							engl.: aufwärts		
						wilder Hühnervogel							
schwarzrassig / Windschatten				ehemaliger Name von Tokio				röm. Geschichtsschreiber					

BS|ENERGY

Jetzt im neuen Design noch benutzerfreundlicher!

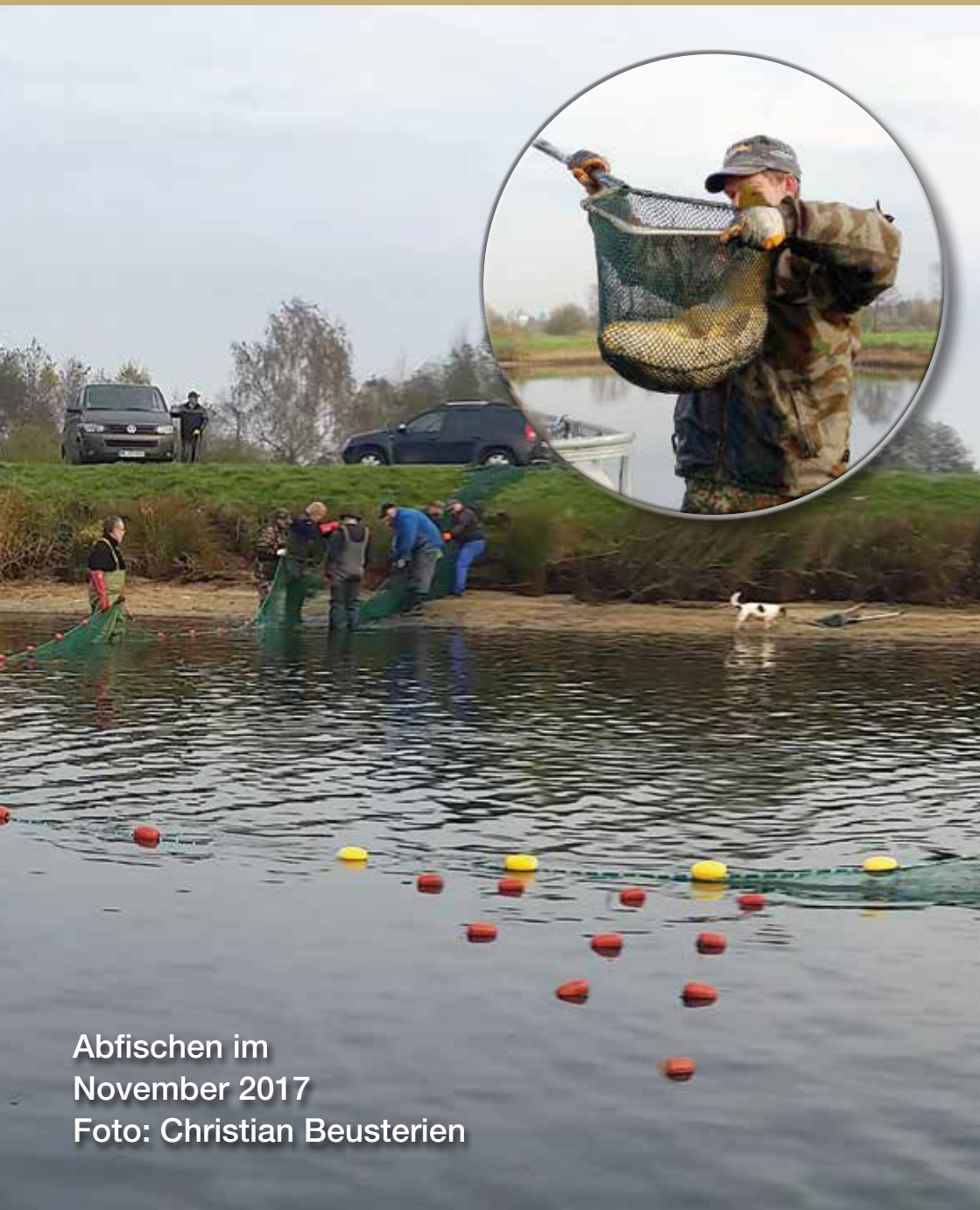
MEIN|PORTAL
Ihr Kundenportal für mehr Überblick.

Schaffen Sie sich mehr Überblick über Ihre Verträge auf dem Kundenportal von BS|ENERGY. So können Sie auf MEIN|PORTAL unter anderem Ihren aktuellen Zählerstand eingeben, Ihr Produkt wechseln oder Ihren Umzug managen. Und das ganz sicher, denn alle Daten werden verschlüsselt übermittelt. Der Weg zu Ihrem persönlichen Online-Bereich ist einfach: registrieren Sie sich unter

meinportal.bs-energy.de

Ein Unternehmen von VEOLIA

Klub Braunschweiger Fischer e.V.
Geschäftsstelle
Hamburger Str. 283
38114 Braunschweig



Abfischen im
November 2017
Foto: Christian Beusterien